ERLEBNISREISEN
MARKUS MATHYS

Kleine Peru, Bolivien & Chile Reise






Kleine Erlebnis-Rundreise durch Peru, Bolivien & Chile

Von Lima in Peru bis nach San Pedro de Atacama in Chile besuchen Sie auf dieser Reise von Norden nach Süden die grossen Sehenswürdigkeiten der Anden Südamerikas. Vom Machu Picchu, zum Titicacasee nach Uyuni zum Salzsee und weiter in die Atacama-Wüste in Nordchile. Die Reise können Sie täglich ab einer Person so wie hier vorgeschlagen buchen oder individuell anpassen lassen.

Höhepunkte

- Lima
- Heiliges Tal der Inkas
- Machu Picchu
- Cusco
- Titicacasee
- Stadt La Paz
- Salzhotel in Colchani
- Sonnenuntergang und Sternenhimmel im Salzsee von Uyuni
- Hochwüste von Siloli
- Farbige Lagunen
- San Pedro de Atacama

Hotels

Auf dieser Reise haben Sie die verschiedensten Unterkünfte im Programm. Die zwei speziellsten Nächte warten im Wüstenhotel Tayka auf 4600 m. ü. M. in der Siloli Wüste und im Salzhotel beim Salar de Uyuni.

Sprachen der lokalen Reiseleiter:

Das Programm dieser Peru-, Bolivien- und Chile-Rundreise ist mit einem Mix aus lokalen Reiseleitern, die Spanisch, Englisch oder sogar Deutsch sprechen, zusammengestellt. Nach Ihren Wünschen kann dies angepasst werden.

Von Süden nach Norden oder von Norden nach Süden?

Die Reise kann auch von Süden nach Norden organisiert werden. Der besseren Höhenakklimatisation wegen empfiehlt es sich jedoch, die Reise von Norden nach Süden zu machen.

Beste Reisezeit

Ab März bis November (Siehe **Beste Reisezeit)**



Reiseprogramm Tag für Tag

Tag 1

Lima - Anreise



In der Ankunftshalle im Flughafen von Lima/Callao erwartet Sie ein Mitarbeiter mit einem Schild, auf dem Ihr Name steht. Anschliessend wird er Sie zum gebuchten Hotel nach Miraflores fahren. Der Transfer vom Flughafen bis zum Hotel dauert je nach Verkehrsaufkommen bis zu einer Stunde. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung.

Abholung am Flughafen

Der Mitarbeiter erwartet Sie nach der Gepäckkontrolle. Gehen Sie bitte nicht aus dem Flughafen, bevor Sie den Mitarbeiter oder die Mitarbeiterin lokalisiert haben.

Hotel in Lima / Miraflores

Tag 2

Lima - City Tour (AM)



Ihr Reiseleiter erwartet Sie in der Hotellobby um 9:00 Uhr zu einer halbtägigen Stadtbesichtigung von Lima. Sie besuchen die "Plaza de Armas" (Hauptplatz) mit der Hauptkirche von Lima (sonntags geschlossen). Weiter besichtigen Sie im historischen Zentrum von Lima eine der Jesuitenkirchen. Neben der Altstadt besuchen Sie auch die modernen Stadtbezirke Limas mit San Isidro und Miraflores an der Costa Verde, wo bei gutem Wetter ein herrlicher Blick auf den Pazifik wartet. Zum Abschluss werden Sie zurück zum Hotel gefahren. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. *Die Besuche in Lima können je nach Wochentag, Reiseleitung und politischer Lage (Demonstrationen) im Zentrum rund um den Regierungspalast variieren, die Reiseleitung wird Sie informieren.*

Hotel in Lima / Miraflores

Tag 3

Lima - Cusco



Zur vereinbarten Zeit werden Sie in Lima im Hotel vom Fahrer abgeholt und zum Flughafen gefahren. Hier erledigen Sie selbstständig das Check-in und fliegen anschliessend etwa eine Stunde nach Cusco, wo Sie am kleinen, lokalen Flughafen von einem Mitarbeiter für den Transfer zum gebuchten Hotel abgeholt werden. Für eine gute Akklimatisation an die Höhe in Cusco auf 3.360 m. ü. M. empfiehlt es sich, heute Nachmittag etwas kürzer zu treten. Ausruhen sowie ein kurzer Spaziergang in die Stadt sind ideal. Weiter sollten Sie genügend Wasser trinken und wenn möglich keine schweren Speisen zu sich nehmen. Alkohol und Rauchen ist heute und für die nächsten ein oder zwei Tage ebenfalls nicht zu empfehlen.

Hotel in Cusco

Tag 4

Cusco - City Tour - Privat (AM)



Zusammen mit dem Reiseleiter aus Cusco beginnen Sie heute Morgen um 9:00 Uhr mit dem Besuch des Zentrums der Stadt. Auf einem kurzen Spaziergang geht es über den berühmten Hauptplatz "Plaza de Armas" von Cusco. Weiter geht es in die Hauptkirche "El Catedral". Ihr Reiseleiter wird Ihnen hier einiges über die sehr interessante und lange Geschichte dieser Kirche zu erzählen haben. Danach besuchen Sie den Sonnentempel der Inkas, genannt "Coricancha". Dieser Inka-Tempel wurde von den Spaniern in der Kolonialzeit zu einem Kloster umgebaut. Als bei einem starken Erdbeben im vergangenen Jahrhundert die spanischen Mauern einstürzten, kamen die alten, erdbebensicheren Mauern der Inkas wieder zum Vorschein. Auch hier gibt es viel Geheimnisvolles aus der Inka-Zeit zu erkunden. Nach diesen beiden Besuchen verlassen Sie die Stadt und fahren zu den nahegelegenen, sehr imposanten Inka-Ruinen von Sacsayhuamán. Hier haben die Inkas ihr Meisterwerk, was die Steinhauerei betrifft, abgelegt. Bis zu 100 Tonnen schwere Steine wurden bearbeitet, transportiert und passgenau zu gewaltigen Mauern zusammengefügt. Sie sehen hier die grössten Steine, die die Inkas je bearbeitet und bewegt haben. Weiter besuchen Sie im Ruinenkomplex Sacsayhuamán mit Tambomachay, Pucapucará und Q'enko drei weitere, jedoch kleinere Ausgrabungsstätten, die ebenfalls auf die Inkas zurückgehen. Nach diesen beeindruckenden Besichtigungen fahren Sie zurück nach Cusco, wo Sie gegen 13:00 Uhr eintreffen werden. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung.

Hotel in Cusco

Tag 5

Cusco - Awanakancha - Pisac (Markt & Ruinen) - Aguas Calientes



Auf dem Weg ins Heilige Tal der Inkas besuchen Sie heute als Erstes die Lamas von Awana Kancha. Hier erfahren Sie vieles über die verschiedenen Rassen der südamerikanischen Lamas. Welche tollen Sachen aus der Wolle dieser Tiere hergestellt werden, sehen Sie danach in einer der schönsten Ausstellungen, die die Region Cusco zu bieten hat. Im Heiligen Tal der Inkas angekommen, machen Sie Halt am berühmten Markt in Písac. *(Hauptmarkttag ist jeweils sonntags)* Falls Sie nicht nur den Touristenmarkt besuchen möchten, fragen Sie Ihren Reiseleiter nach einem Abstecher in die lokale Markthalle von Písac. Danach geht's auf eine ca. einstündige Wanderung, auf der Sie die Ruinen aus der Inka-Zeit besichtigen, die sich über Písac befinden. Bei Interesse können Sie über viele Terrassen und Inka-Treppen vom Berg hinab bis nach Písac wandern. Diese Wanderung in toller Landschaft ist im Vergleich zu anderen Wanderungen in der Region nur wenig frequentiert. Anschliessend wartet unten im Tal in einem lokalen Restaurant das verdiente Mittagessen. Danach geht die Fahrt weiter durchs Heilige Tal der Inkas bis nach Ollantaytambo. Hier besteigen Sie die Bahn, die Sie in knapp zwei Stunden nach Aguas Calientes bringen wird. Dort begeben Sie sich zu Fuss zum gebuchten Hotel.

Gepäck für Machu Picchu

Bedenken Sie, dass es in der Bahn nach Machu Picchu keinen Platz für grosse Gepäckstücke gibt. Offiziell macht die Bahngesellschaft darauf aufmerksam, dass nur Gepäckstücke bis maximal 5 kg erlaubt sind. Daher können im gebuchten Hotel nach Machu Picchu in Cusco oder im Heiligen Tal der Inkas die grossen Gepäckstücke sicher deponiert werden.

Hotel in Aguas Calientes

Tag 6

Machu Picchu - Cusco (Privat)



Zur vereinbarten Zeit fahren Sie im lokalen, nicht privaten Bus in ca. 20 Minuten hoch zu den Ruinen von Machu Picchu. Ihr privater Reiseleiter wird Sie auf einer privaten Tour fachkundig durch die Ruinen führen und dabei erklären, was erwiesen ist und was vermutet wird rund um Machu Picchu, denn bekanntlich gibt es in den imposanten Ruinen noch viele Geheimnisse. Nach der Führung fahren Sie mit dem lokalen Bus, der bis 17:30 Uhr ca. alle zehn Minuten abfährt, zurück ins Dorf Aguas Calientes. Zur vereinbarten Zeit geht es danach mit der Bahn von Aguas Calientes zurück nach Ollantaytambo oder Poroy. Am Bahnhof erwartet Sie der Fahrer für den privaten Transfer zurück zum gebuchten Hotel in Cusco.

Rucksack für Machu Picchu

Bitte bedenken Sie, dass für den Machu Picchu nur ein Rucksack mit einem Inhalt von maximal 20 l zugelassen ist.

Hotel in Cusco

Tag 7

Cusco - Freier Tag



Heute geniessen Sie auf Ihrer Reise einen Tag zur freien Verfügung in Cusco. Ausser dem Hotel sind keine weiteren Leistungen inklusive. Cusco ist wohl eine der schönsten Städte in ganz Südamerika. Da wir Ihnen Ihr Hotel im Zentrum der Altstadt gebucht haben, ko?nnen Sie sich heute freinehmen und Cusco auf eigene Faust entdecken. Es gibt über 200 Läden sowie eine Vielzahl von Restaurants und Cafés, alle gut zu Fuss erreichbar. Natürlich hat die Stadt auch viele Museen zu bieten. Auf dem Touristenticket, das für alle, die eine City Tour durch die Stadt im Programm haben, inklusive ist, sind einige dieser Museen im Preis eingeschlossen. Auf der Rückseite des "Boleto Turistico del Cusco", wie es genannt wird, finden Sie einen Stadtplan, auf dem die verschiedenen Museen inklusive Öffnungszeiten markiert sind.

Hotel in Cusco

Tag 8

Cusco - Puno (Busfahrt)



Zur vereinbarten Zeit werden Sie im Hotel abgeholt und zum privaten Busbahnhof gebracht. Für die viel gepriesene Fahrt von Puno am Titicacasee nach Cusco in die Stadt der Inkas werden moderne Überlandbusse mit einer Kapazität von bis zu 52 Personen verwendet. Die reine Fahrzeit beläuft sich auf etwa sechs Stunden, es sind fast 400 km zu bewältigen. Die Fahrt wird von einem Reiseleiter in englischer und spanischer Sprache begleitet. Unterwegs besuchen Sie als Erstes die Ortschaft Andahuaylillas. Der Ort ist bekannt für seine Sixtinische Kapelle aus dem 17. Jahrhundert, die sehr schön gestaltet und kürzlich renoviert wurde. Nach einer Führung durch die Kirche erreichen Sie nach einer weiteren Stunde Fahrzeit die Tempelanlage von Raqchi. Raqchi gilt als die grösste Tempelanlage, die die Inkas zu Ehren des Schöpfergottes Wiracocha gebaut haben. Hier begeben Sie sich mit dem Reiseleiter auf einen ca. 40-minütigen Spaziergang, dabei lernen Sie die beeindruckende Tempelanlage von Raqchi kennen. Danach geht es in ein Restaurant zum Mittagessen. Auf der Weiterfahrt steigt die Strasse von 3300 m. ü. M. auf 4318 m. ü. M. am La-Raya-Pass an. Hier oben auf der Wasserscheide zwischen Amazonas und Altiplano wird der Bus einen Halt für ein Foto mit den Schneebergen einlegen. Anschliessend geht's weiter durch die riesige Hochebene des Altiplano. Unterwegs gibt's nochmals einen Halt in der Ortschaft Pukara. Hier wartet ein kleines Museum mit Fundstücken aus der Vorinkazeit. Der Reiseleiter vom Bus wird auch eine Führung durchs Museum machen, an der Sie teilnehmen können. Am Ende der Fahrt erreichen Sie den privaten Bus-Terminal von Turismo Mer in Puno. Hier werden Sie von einem Mitarbeiter empfangen und anschliessend zum gebuchten Hotel gefahren. Der Bus, mit dem Sie die heutige Tour bewältigen, ist sicher und wird nur von Touristen auf dieser Route benutzt. Das grosse Gepäck wird auf der ganzen Fahrt unten im Bus eingeschlossen. Zudem sind kalte und warme Getränke im Bus inklusive.

Hotel in Puno

Tag 9

Puno - Uros (Schilfinseln) - Taquile - Puno (Halbprivat)



Ihr Reiseleiter von Puno holt Sie heute Morgen zur vereinbarten Zeit im Hotel ab und fährt mit Ihnen zum Hafen der Stadt. Das Schiff mit dem Sie heute auf dem Titicacasee unterwegs sind ist nicht privat, Sie haben jedoch einen privaten Reiseleiter für die Besuche auf den Insel. Je nach Wetter- und Windverhältnissen auf dem See besuchen Sie auf der Hin- oder Rückfahrt zur Insel Taquile die schwimmenden Schilfinseln der Uros in der Bucht von Puno. Ihr Reiseleiter wird Ihnen dort zusammen mit den Inselbewohnern zeigen, wie die Inseln aus dem Totora-Schilf (Binsen) gebaut und unterhalten werden. Weiter wird Ihnen gezeigt, wie hier draussen auf dem Titicacasee gelebt wurde. Nach dem Besuch bei den Uros geht die Fahrt weiter über den Titicacasee zur ca. zwei Stunden entfernten Insel Taquile. Diese Insel liegt im grossen Teil des Titicacasees. Nach einer kurzen, der Höhe wegen jedoch etwas anstrengenden Wanderung erreichen Sie das kleine Dorf oben auf der Insel. Bei gutem Wetter sieht man von Taquile die bolivianische Königskordillere mit ihren Sechstausendern. Taquile ist bekannt als die Insel der strickenden Männer. Auch hierzu wird Ihnen der Reiseleiter Interessantes zu erzählen haben. Die Inselbewohner leben in einfachen Verhältnissen, für Menschen, die nicht von der Insel stammen, ist es untersagt, Hotels oder Restaurants zu bauen. Daher werden alle Restaurants von den Insulanern betrieben, alle mit dem gleichen Angebot und der gleichen Ausstattung. Auch für Sie ist ein "Inselmenü" mit Quinoa-Suppe als Vorspeise und Forellen aus dem See reserviert. Alternativ kann auch ein Gemüse-Omelette bestellt werden. Nach dem Essen geniessen Sie etwas Freizeit, bevor es am Nachmittag wieder zurück nach Puno aufs Festland geht. Im Hafen werden Sie vom Fahrer für die Rückfahrt zum Hotel erwartet.

Hotel in Puno

Tag 10

Puno - Desaguadero - Tiwanaku - La Paz



Um 8:00 Uhr werden Sie im Hotel vom Reiseleiter und dem Fahrer abgeholt. Bis an die bolivianische Grenze nach Desaguadero sind es gute drei Stunden zu fahren. Hier hilft Ihnen der Reiseleiter mit den Grenzformalitäten und dem Umladen des Gepäcks auf das bolivianische Fahrzeug. Danach geht es mit dem bolivianischen Fahrer weiter durch Bolivien. Kurz nach der Grenze besuchen Sie die Ausgrabungsstätte von Tiwanaku. Tiwanaku war vor über 3000 Jahren die erste grosse Kultur auf dem Altiplano von Peru und Bolivien, heute gilt der Ort als wichtigste Ausgrabungs- und Zeremonienstätte Boliviens und gehören seit dem Jahr 2000 zum Weltkulturerbe der UNESCO. Nach einer privaten Führung mit einem lokalen Reiseleiter wartet im nahen Restaurant das Mittagessen. Danach geht die Fahrt via El Alto weiter nach La Paz, wo Sie nachmittags im gebuchten Hotel ankommen werden.

Fahrerwechsel in Desaguadero

Fahrerwechsel in Desaguadero um 11:00 Uhr (Peruvian Time) / 12:00 Uhr (Bolivian Time).

Treffpunkt: Puesto de Migraciones de Bolivia

Hotel in La Paz - Zentrum

Tag 11

La Paz - City Tour - Teleferico - Valle de la Luna



Heute Morgen erwartet Sie Ihr Reiseleiter im Hotel für eine ganztägige Besichtigung der Stadt La Paz mit dem Mondtal im Süden. Es geht zu den wichtigsten Orten und Plätzen von La Paz sowie zu Aussichtspunkten, von denen die Ausdehnung dieser beeindruckenden Stadt zu sehen ist. Die Aussichtspunkte von K'lli K'lli und Laykakota sind montags geschlossen. Seit 2014 wird in La Paz zur Entlastung der Strassen ein Netz von Seilbahnen gebaut. Ein Teil der Besichtigung von La Paz absolvieren Sie zusammen mit dem Reiseleiter mit der Seilbahn. Die Blicke aus der Gondel auf die Stadt in den Wolken, wie La Paz auch genannt wird, sind einzigartig. Zudem begeben Sie sich auf eine kurze und einfache Wanderung durch eine sehr spezielle Verwitterungslandschaft im sogenannten Mondtal, dem Valle de la Luna. Ferner besuchen Sie je nach Interesse die für die Stadt so charakteristischen Märkte, fragen Sie den Reiseleiter nach dem Hexenmarkt. Ausserdem haben Sie Zeit für ein Mittagessen, der Reiseleiter wird Ihnen gerne gute Restaurants vorschlagen. Zum Schluss fahren Sie zurück zum gebuchten Hotel, wo Sie sich vom Reiseleiter aus La Paz verabschieden.

Hotel in La Paz - Zentrum

Tag 12

La Paz - Sucre - City Tour



Zur vereinbarten Zeit werden Sie vom Fahrer im Hotel für den privaten Transfer zum Flughafen von El Alto bei La Paz abgeholt. Ohne Begleitung fliegen Sie anschliessend nach Sucre, wo Sie wiederum von einem Mitarbeiter für den Transfer zum gebuchten Hotel empfangen werden. Nach etwas Freizeit erwartet Sie um 14:00 Uhr der lokale Reiseleiter für die private Besichtigung der wichtigsten Orte und Pla?tze in der Stadt Sucre. Die Kolonialstadt, die von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurde, hat viel Interessantes zu bieten. Je nach Interesse besuchen Sie das textilethnografische Museum, die Casa de la Libertad (geschlossen am Sonntagnachmittag und Montag), die beiden Kloster Recoleta und San Felipe Neri sowie die Kathedrale der Stadt.

Hotel in Sucre

Tag 13

Sucre - City Tour - Potosi



Um 9:00 erwartet Sie der Reiseleiter in der Lobby des Hotels, um die gestern begonnene Stadtbesichtigung fortzusetzen. Bevor Sie weiter nach Potosí fahren, geht‘s zum Mittagessen in ein lokales Restaurant. Anschliessend wartet die gut dreistu?ndige U?berlandfahrt von Sucre nach Potosí. Hier beziehen Sie das gebuchte Hotel.

Anmerkung:
Transfer von Sucre nach Potosi ohne Reiseleiter

Hotel in Potosi

Tag 14

Potosi - Silberminen - Casa Real de la Moneda



Am Morgen werden Sie von einem lokalen Reiseleiter, der die von Ihnen gewünschte Sprache spricht, vom Hotel für eine private Tour durch die Silberminen am Cerro Rico abgeholt. Zusammen fahren Sie zunächst zum **„Mercado de los Mineros“**, wo Sie kleine Geschenke für die Minenarbeiter erwerben können. Für die Tour durch die Minen werden Sie mit Regenschutz, Stiefeln, Helm und Lampe ausgestattet. Bitte beachten Sie: Diese Tour ist nur für Personen ohne Klaustrophobie geeignet. Wer die Minen nicht betreten möchte, kann sich das Ganze alternativ auch von außen ansehen.

Am Nachmittag steht Ihnen Zeit zur freien Verfügung. Für kulturinteressierte Gäste empfiehlt sich ein Besuch der Stadt Potosí mit dem **bekannten Museum Casa Real de la Moneda**.

Öffnungszeiten Casa Nacional de Moneda:

- Montag bis Freitag: 09:00 – 16:00 Uhr
- Samstag und Sonntag: 09:00 – 13:00 Uhr

Quelle: Offizielle Webseite der Casa Nacional de Moneda.

Bitte beachten Sie, dass die Räume des Museums relativ kühl sind. Es werden halbstündlich Führungen in englischer und spanischer Sprache angeboten; der Besuch dauert etwa zwei Stunden.

Hotel in Potosi

Tag 15

Potosi - Pulacayo - Uyuni - Colchani



Heute geht es weiter mit der Reise durchs "wilde" Bolivien. Es wartet die Überlandfahrt von Potosí auf der neu gebauten Strasse nach Uyuni und weiter nach Colchani. Die Fahrt führt wiederum durch eine fantastische, fast menschenleere Landschaft. Verlangen Sie vom Fahrer bei Interesse den einen oder anderen Fotostopp, so wie Sie es sicherlich in den letzten Tagen schon mehrmals getan haben. Nach etwa vier Stunden Fahrt erreichen Sie die Stadt Pulacayo, wo sich einst eine der grössten Silberminen des Landes befand. Heute ist es eine ziemliche Geisterstadt, an der der Zahn der Zeit gewaltig nagt. Nach dem Besuch des kleinen hiesigen Museums (wenn geöffnet) erreichen Sie in etwa einer Stunde das Dorf Uyuni. Bis nach Colchani ins gebuchte Salzhotel ist es nun nicht mehr weit. Das besagte Hotel, in dem Sie heute übernachten, ist fast komplett aus Salz aus dem Salar de Uyuni gebaut. Es befindet sich nur wenige hundert Meter von der gewaltigen Salzfläche des Salar de Uyuni entfernt. Das Abendessen wird im hoteleigenen Restaurant serviert, Mittagessen gibt es unterwegs als kaltes Picknick. Es empfiehlt sich sehr, am Abend aus dem Hotel zu gehen, um sich den fantastischen Sternenhimmel hier oben in der dünnen, klaren Andenluft anzuschauen; bei Neumond ist das Ganze noch viel beeindruckender. Ihr Fahrer (Reiseleiter/in) wird nach Uyuni fahren, um dort zu essen und zu übernachten.

Hotel in Colchani - Uyuni

Tag 16

Colchani - Salar de Uyuni - San Juan



Nach dem Frühstück holt Sie der Fahrer vom Salzhotel für die Fahrt über den Salzsee von Uyuni ab. Nach gut 80 km erreichen Sie mitten im Weiss die Kakteeninsel Incahuasi. Unterwegs kommen Sie am verlassenen Salzhotel Playa Blanca vorbei. Auf der Insel Incahuasi müssen Sie sich registrieren und Eintritt bezahlen, dieser ist jedoch für Sie inklusive und wird vom Fahrer entrichtet. Danach empfiehlt es sich, die 30-minütige Wanderung hoch auf die Insel zu unternehmen. Die zahlreichen Riesenkakteen mit Höhen von bis zu zwölf Metern beeindrucken sehr. Nach einem Mittagessen auf der Insel Incahuasi geht die Fahrt über den Salar de Uyuni weiter. Unterwegs, mitten auf dem Salz bei den "Ojos", den Salzlöchern, gibt's nochmals die Möglichkeit für einen Fotostopp. Weiter können Sie versuchen, Salzkristalle aus den mit kaltem Wasser gefüllten Löchern zu brechen. Fragen Sie den Fahrer/Reiseleiter danach, falls er es vergessen sollte. Anschliessend geht es zurück aufs Festland. Auf Sandstrassen wird gegen Abend das Dorf San Juan erreicht.

Regenzeit

In der Regenzeit von Dezember bis März/April ist die Insel Inkawasi aufgrund von übermäßigem Wasser auf dem Salzsee nicht zugänglich. Ihr Fahrer/Reiseleiter wird Sie vor Ort über die aktuell mögliche Reiseroute informieren.

Hotel in San Juan

Tag 17

San Juan - Wüstenhotel Siloli



Von San Juan geht es heute weiter in südlicher Richtung zur Laguna Colorada, der farbigen Lagune. Auf dem Weg warten die etwas kleineren Lagunen Cañapa, Ramaditas, Honda, Charkota und Hedionda. Je nach Jahreszeit sind hier zahlreiche Andenflamingos und weitere Vögel anzutreffen. Die Strassen sind sehr schlecht auf diesem Reiseabschnitt, es erwartet Sie also ein kleines Abenteuer. Die Landschaft ist fernab von aller Zivilisation, liegt auf Höhen zwischen vier- und fünftausend Metern und gehört zum Gewaltigsten, was Südamerika zu bieten hat. Geniessen Sie diese raue, weite und unbewohnte Landschaft. Vor der Laguna Colorada fahren Sie durch Teile der farbigen Wüste Siloli, auch Dali-Wüste genannt. Mitten in dieser gewaltigen Hochwüste wartet einsam auf 4.600 m. ü. M. das Wüstenhotel Tayka auf Sie. Im Hotel wird dann auch das Abendessen und das Frühstück serviert. Wer gerne wandert, der kann sich gegen Sonnenuntergang etwas vom Hotel entfernen, um so die Einsamkeit hier oben zu geniessen. Achtung, hier oben kann es richtig kalt und windig werden, sobald die Sonne sich dem Horizont nähert.

Hotel in Wüste Siloli

Tag 18

Laguna Colorada - Laguna Verde - San Pedro de Atacama



Früh am Morgen geht die Fahrt vorbei an der Laguna Colorada zu den Geysiren von "Sol de Mañana". Nach einer guten Stunde im Jeep werden diese imposant fauchenden, heissen Quellen auf fast 5.000 m. ü. M. erreicht. Bitte Vorsicht walten lassen, sodass Sie sich am heissen Dampf nicht verbrennen oder gar in einen der schlammigen Trichter fallen. Alles hier ist frei zugänglich, nichts ist abgesperrt. Nach diesem Besuch geht die Fahrt über die Sandstrassen weiter zu den Thermalquellen von Chalviri, wo auf 4.500 m. ü. M. in freier Natur gebadet werden kann. Da keine Umkleidekabinen vorhanden sind, empfiehlt es sich, schon am Morgen die Badehose anzuziehen. Das Wasser ist wunderbar warm, daher kann nur empfohlen werden, sich zu überwinden und ins Wasser zu steigen. Ein einmaliges Erlebnis, wenn dann auch noch der eine oder andere Flamingo in der angrenzenden Lagune herumstolziert. Danach geht's weiter zur grünen und weissen Lagune, genannt "Laguna Verde y Blanca". Danach erfolgt die Weiterreise zur chilenischen Grenze und weiter nach San Pedro de Atacama.

Fahrerwechsel an der Grenze

Falls Sie aus Bolivien wieder zurück nach La Paz fahren, so fahren Sie mit demselben Fahrer weiter.

Falls Sie nicht zurück nach Bolivien fahren, so holt Sie ein chilenischer Fahrer an der Grenze bei Hito Cajón ab.

Grenzübergang Bolivien/Chile

Sollte der Grenzübergang bei Hito Cajon aufgrund von Wind, Schnee oder Streik geschlossen sein, muss die Route über Ollagüe umgeleitet werden. Die entstehenden Kosten für diesen Umweg, der etwa vier Stunden dauert tragen die Reiseteilnehmer/innen bzw. deren Reiseversicherung.

Hotel in San Pedro de Atacama

Tag 19

San Pedro de Atacama - Individuelle Weiterreise

Nach dem Frühstück im Hotel begeben Sie sich auf Ihre individuelle Rück- oder Weiterreise.
+++ **Ende der Reise - Vielen Dank** +++

Anmerkung:
Optional Transfer an den Flughafen von Calama oder weitere Besuche in Chile.



Ihre Hotels:

Datum	Ort	Hotel	Zimmer	Status
25.10.2024	Lima / Miraflores	Allpa	Standard	NA
26.10.2024	Lima / Miraflores	Allpa	Standard	NA
27.10.2024	Cusco	Munay Wasi	Standard	NA
28.10.2024	Cusco	Munay Wasi	Standard	NA
29.10.2024	Aguas Calientes	MaPi	Standard	NA
30.10.2024	Cusco	Munay Wasi	Standard	NA
31.10.2024	Cusco	Munay Wasi	Standard	NA
01.11.2024	Puno	Royal Inn	Standard	NA
02.11.2024	Puno	Royal Inn	Standard	NA
03.11.2024	La Paz - Zentrum	Rosario	Standard	NA
04.11.2024	La Paz - Zentrum	Rosario	Standard	NA
05.11.2024	Sucre	De Su Merced	Standard	NA
06.11.2024	Potosi	Colonial	Standard	NA
07.11.2024	Potosi	Colonial	Standard	NA
08.11.2024	Colchani - Uyuni	Palacio de Sal	Standard	NA
09.11.2024	San Juan	Magia de San Juan	Standard / Einfach	NA
10.11.2024	Wüste Siloli	Tayka-Wüstenhotel	Standard	NA
11.11.2024	San Pedro de Atacama	Las Dunas	Superior	NA
12.11.2024				OK

Buchungsstatus: *OK = Gebucht und bestätigt / WL = Auf Warteliste / NA = Hotel wurde noch nicht auf Verfügbarkeit angefragt.*

Preise:

Die hier präsentierte Reise dient als Inspiration für Ihre individuelle Erlebnisreise. Nach einer persönlichen Reiseberatung macht Ihnen Markus Mathys einen aus seiner Sicht passenden Vorschlag für Ihre Reise. Diesen können wir gemeinsam so lange anpassen, bis er zu 100 % Ihren Vorstellungen entspricht.

Kontaktieren Sie Markus Mathys für eine persönliche Reiseberatung und ein individuelles Angebot.

Preise	Auf Anfrage

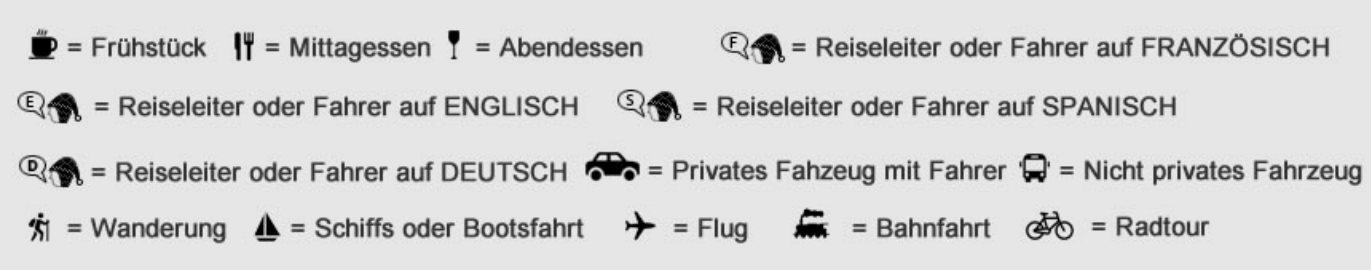
Auf Ihrer Reise ist folgendes inklusive:

- Unterkunft gemäss Programm im Doppelzimmer
- Alle angegebenen Mahlzeiten teilweise ohne Getränke
- Nationale Flüge in Peru und Bolivien
- Lokale lizenzierte Reiseleitung gemäss Programm
- Alle Transporte ab Flughafen Lima bis Hotel San Pedro de Atacama gemäss Programm
- Bei allen im Reiseprogramm vorgesehenen Besuchen ist der Eintritte inklusive
- In Bolivien ab Potosí bis Hito Cajón ab 5 Personen 2 Geländewagen mit Fahrer (BJ 1999/2000)
- Kosten für kurzfristige Umbuchungen bei verspäteter Anreise nach Lima gemäss **AGB § 4.5**
- **Kundengeldabsicherung** aller einbezahlten Kundengelder

Auf Ihrer Reise ist folgendes NICHT inklusive:

- Anreise nach Lima in Peru
- Abreise ab San Pedro de Atacama in Chile
- Alle weiteren Mahlzeiten
- Persönliche Ausgaben
- Trinkgelder

- Persönliche Versicherungen
- Eventuelle Kosten für die Ein- und Ausreise in Bolivien und Chile
- Kosten für eventuelle Programmänderungen im Falle von Streiks, Naturkatastrophen oder behördlichen Massnahmen



Zahlungsbedingungen:

Anzahlung von USD 500 pro Person bis 7 Tage nach Buchung, Restzahlung bis 40 Tage vor Reiseantritt. Alle Zahlungen auf die Konten von SuedamerikaReisen.com GmbH bei der Schweizerischen Post in USD, SFR oder EUROS. Die genauen Zahlungsinformationen erhalten Sie bei der Rechnungsstellung nach der Buchung der Reise.